

Lübeck, 12.05.2021

Interfraktioneller Antrag

Fraktionen:

Geschäftsstelle der Fraktion BÜ90 DIE GRÜNEN
Geschäftsstelle der FREIE WÄHLER & GAL Fraktion
Geschäftsstelle der Fraktion DIE LINKE
Geschäftsstelle der Fraktion Die Unabhängigen

Bearbeitung: Angela Fiorenza (E-Mail: Angela.Fiorenza@luebeck.de Telefon: 122-1040)

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN, DIE LINKE, Die Unabhängigen & Fraktion Freie Wähler & GAL: AT zu VO/2021/10083 Stadtbegrünung durch Urban Gardening und Flächenentsiegelung

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
20.05.2021	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	Öffentlich	zur Entscheidung

Antrag:

Der Bürgermeister wird gebeten, bis zum September 2021 zu prüfen, mit welchen Maßnahmen die Stadtbegrünung in der Innenstadt und weiteren Stadtteilen mit hohem Versiegelungsgrad gefördert werden kann. Zu den Maßnahmen kann Urban Gardening zählen oder die sog. Umweltakupunktur, d.h. Entsiegelung von Flächen entlang von Verkehrsflächen, wie Straßenrandstreifen, Sichtdreiecke, Abstandsflächen. Weiterhin ist durch die Prüfung zu klären, ob und wie Initiativen oder Vereine in die Pflege mit einbezogen werden können.

Begründung:

Kommunen können mit Hilfe kleiner Grünstrukturen und sehr gezielter Maßnahmen ihr Klimafolgenmanagement verbessern. Neben nachhaltigen Straßenbaumpflanzungen, die vor allem mit großkronigen Arten wie leistungsstarke Klimaanlagen wirken, sind es besonders die kleineren Grünflächen, die viel zu einem verbesserten Stadtklima, zur biologischen Vielfalt und zum Wohlbefinden der Bevölkerung beitragen. Sie werden für Städte deshalb besonders interessant, weil kleinere Grünstrukturen im Vergleich zu großen Parkanlagen in der Regel mit wenig Aufwand neu zu gestalten und zu unterhalten sind. Vom IÖR, Leibniz-Institut für Ökologische Raumentwicklung Dresden, wird diese Methode der Stadtbegrünung als „Umweltakupunktur“ bezeichnet.

Anlagen: